KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
Ortsgemeinde Rinnthal
AGS-Schlüssel: 33701067

Stichtag: 28.02.2014

Hauptwohnung gesamt: 635 Nebenwohnung gesamt: 43 Einwohner gesamt: 678
Anzahl der bewohnten Straßen: 10
Anzahl der bewohnten Adressen: 229

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	320	50,394	315	49,606	635	100
davon Ausländer	5	38,462	8	61,538	13	2,047
gemeldete Nebenwohnungen	17	39,535	26	60,465	43	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,326
gesamt	**337**	**49,705**	**341**	**50,295**	**678**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	4,882	19	2,992	50	7,874
10-19 Jahre	29	4,567	38	5,984	67	10,551
20-29 Jahre	32	5,039	35	5,512	67	10,551
30-39 Jahre	35	5,512	27	4,252	62	9,764
40-49 Jahre	63	9,921	60	9,449	123	19,37
50-59 Jahre	56	8,819	49	7,717	105	16,535
60-69 Jahre	32	5,039	42	6,614	74	11,654
70-79 Jahre	32	5,039	34	5,354	66	10,394
80-89 Jahre	10	1,575	10	1,575	20	3,15
90-99 Jahre	0	0	1	0,157	1	0,157
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,575	4	0,63	14	2,205
3-5 Jahre	4	0,63	7	1,102	11	1,732
6-15 Jahre	33	5,197	32	5,039	65	10,236
16-17 Jahre	7	1,102	6	0,945	13	2,047
18-20 Jahre	11	1,732	12	1,89	23	3,622
gesamt	**65**	**10,236**	**61**	**9,606**	**126**	**19,843**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	2	0,315	2	0,315
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,315	3	0,472	5	0,787
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,315	0	0	2	0,315
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,787	0	0	5	0,787
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	4	0,63	2	0,315	6	0,945
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	2	0,315	2	0,315
gesamt	**13**	**2,047**	**9**	**1,417**	**22**	**3,465**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	167	26,299	178	28,031	345	54,331
römisch-katholisch	80	12,598	87	13,701	167	26,299
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,472	3	0,472	6	0,945
ohne Angabe, gemeinschaftslos	70	11,024	46	7,244	116	18,268
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,157	1	0,157
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	128	20,157	109	17,165	237	37,323
verheiratet	161	25,354	160	25,197	321	50,551
verwitwert	10	1,575	27	4,252	37	5,827
geschieden	21	3,307	19	2,992	40	6,299
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**320**	**50,394**	**315**	**49,606**	**635**	**100**

Die Daten wurden am 06.03.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.